



AXIALVENTILATOR
BETRIEBSANLEITUNG



100 AC AS

INHALT

Lieferumfang.....	7
Kurzbeschreibung	7
Betriebsvorschriften	7
Bezeichnungsschlüssel.....	8
Montage	8
Einstellung des Ventilators	9
Wartung	10
Lagerungs- und Transportvorschriften.....	10
Herstellergarantie.....	11

Diese Betriebsanleitung für den Axialventilator 100 AC AS muss von Wartungs- und Bedienpersonal durchgelesen werden.

Die Betriebsanleitung enthält die Informationen über den Verwendungszweck, die Bestückung, die Funktions- und Bauweise des Axialventilators 100 AC AS und alle seinen Modifikationen.

Das Wartungspersonal sollte über ein theoretisches Wissen und eine praktische Erfahrung im Bereich der Lüftung verfügen. Die Arbeiten sollten in Übereinstimmung mit den Arbeitsschutzbestimmungen und lokal geltenden Baunormen erfolgen.

Die hier genannten Informationen gelten der Vorbereitung der Betriebsanleitung. Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit die technischen Daten des Produktes, die Bauweise oder die Bestückung des Produktes zu ändern.

Kein Teil dieser Publikation darf in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise reproduziert, übertragen oder in einer Datenbank gespeichert oder übersetzt werden, ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers.



**LESEN SIE DIE VORLIEGENDE BETRIEBSANLEITUNG VOR DER MONTAGE DES GERÄTS
AUFMERKSAM DURCH.
DIE EINHALTUNG DER BETRIEBSVORSCHRIFTEN GEWÄHRLEISTET EINEN SICHEREN BETRIEB DES
GERÄTS WÄHREND DER GESAMTEN GEBRAUCHSDAUER.
BEWAHREN SIE DIE VORLIEGENDE BETRIEBSANLEITUNG AUF, SOLANGE SIE DAS GERÄT
BETREIBEN, DA DIESE SÄMTLICHE WARTUNGSVORSCHRIFTEN ENTHÄLT.**

Bei Montage und Betrieb des Geräts sind die Anforderungen der vorliegenden Betriebsanleitung sowie die länderspezifisch geltenden elektrischen Vorschriften, Gebäude- und Brandschutzstandards genau einzuhalten.

Das Gerät ist vor allen Anschluss-, Einstellungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten vom Stromnetz zu trennen.

**Montagearbeiten sind ausschließlich von Fachpersonal vorzunehmen, welches über eine gültige Zulassung für elektrische Arbeiten an Elektroanlagen bis 1000 V verfügt.
Lesen Sie die Betriebsanleitung vor allen Arbeiten am Gerät.**

Vor der Montage des Geräts ist dieses auf sichtbare Defekte am Laufrad, Gehäuse oder Gitter zu überprüfen. Des Weiteren ist sicherzustellen, dass sich keinerlei Fremdkörper im Gehäuse befinden,

welche die Laufradschaufeln beschädigen könnten.

Bei der Montage darauf achten, dass das Gehäuse nicht deformiert wird! Eine Gehäusedeformation kann zu Blockierung des Motors und lauten Geräuschen führen.

Unsachgemäße Verwendung, unberechtigte Änderungs- und Nacharbeiten sowie Modifizierungen am Gerät sind untersagt. Das Gerät darf keiner Witterung (Regen, Sonne usw.) ausgesetzt werden.

Die Förderluft darf keinen Staub, keine Dämpfe, Festfremdstoffe, klebrigen Stoffe oder Faserstoffe enthalten.

Das Gerät ist nicht für den Einsatz in einer entzündungs- und explosionsgefährdeten Umgebung, die z.B. Spiritusdämpfe, Benzin oder Insektizide enthält, ausgelegt.

Die Zu- und Abluftöffnung nicht verschließen oder verdecken, um einen optimalen Luftstrom zu gewährleisten.

Setzen Sie sich bitte nicht auf das Gerät und lassen Sie keine Gegenstände darauf liegen.

Die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Informationen gelten

zum Zeitpunkt der Abfassung des Dokuments als richtig. Um aktuelle technische Entwicklungen umzusetzen, behält sich das Unternehmen das Recht vor, jederzeit Änderungen in der Bauweise, den technischen Eigenschaften und dem Lieferumfang des Gerätes vorzunehmen.

Das Gerät nie mit feuchten Händen anfassen.

Das Gerät nie barfuß anfassen.

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlenden Erfahrungen oder Kenntnissen vorgesehen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

Treffen Sie Vorkehrungen, um einen Gasrückstau durch offene Rauchabzüge oder andere Brandschutzeinrichtungen in den Raum zu vermeiden.

Der Netzanschluss muss über eine Vorrichtung zur Trennung vom Stromnetz erfolgen, die an allen Polen eine Kontakttrennung aufweist, die unter Bedingungen der Überspannungskategorie III eine vollständige Trennung ermöglicht und gemäß den Verdrahtungsregeln in die feste Verkabelung integriert ist. Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie den Schutz entfernen.



**NACH ABLAUF DER LEBENSDAUER IST DAS GERÄT GETRENNT ZU ENTSORGEN.
DAS GERÄT DARF NICHT ALS UNSORTIERTER HAUSHALTSABFALL ENTSORGT WERDEN.**

LIEFERUMFANG

Ventilator: 1 St.

Schrauben und Dübel: 4 St.

Schraubenzieher aus Kunststoff (nur für Modelle mit Timer): 1 St.

Betriebsanleitung: 1 St.

Verpackungskarton: 1 St.

KURZBESCHREIBUNG

Bei dem in der Betriebsanleitung beschriebenen Produkt handelt es sich um einen Axialventilator zur Entlüftung von kleinen bis mittelgroßen Wohnräumen, die im Winter beheizt werden.

Das Gerät ist mit Rohrsystemen eines Durchmessers von 100 mm kompatibel.

Die integrierte Rückschlagklappe verhindert Rücklaufstrom bei Stillstand des Ventilators.

Modifikationen:

T: Zeitschalter (Timer) mit Nachlaufverzögerung;

T1-i: Anlaufverzögerung (60 Sekunden) und Nachlaufverzögerung und Intervalltimer (einstellbar);

TH: Zeitschalter (Timer) mit Nachlaufverzögerung und Feuchtesensor (einstellbar).

BETRIEBSVORSCHRIFTEN

Der Ventilator ist für den Anschluss an ein Einphasen-Wechselstromnetz vorgesehen. Die Parameter der Stromversorgung sind auf der Verpackung und/oder dem Gehäuse angegeben.

Die Luftstromrichtung in System ist mit einem Pfeil auf dem Ventilatorgehäuse angegeben.

Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern und Wassereintritt: IP42.

Der Ventilator ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von +1 °C bis +40 °C ausgelegt.

Das Gerät gehört zu den elektrischen Anlagen der Klasse II und ist nicht erdungspflichtig.

BEZEICHNUNGSSCHLÜSSEL

100 AC AS Duo TH

Motortyp: Zusätzliche Optionen:

_ : Basisausführung (Ein- und Ausschalten)

T1-i: Einschaltverzögerung, Nachlaufschalter und Intervalltimer

TH: Nachlaufschalter und Feuchtesensor

Motortyp:

_ : einstufiger Motor

Duo: zweistufiger Motor

Durchmesser des Ausblasstutzens, mm

MONTAGE

Der Lüfter ist für die Wandmontage und den Anschluss an den Lüftungsschacht oder das Lüftungsrohr mit dem entsprechenden Durchmesser vorgesehen (Abb. 2).

Schritt 1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und stellen Sie sicher, dass der Strom abgeschaltet ist (Abb. 3).

Schritt 2. Verlegen Sie das Stromkabel zur Entlüftungsöffnung (Abb. 4).

Schritt 3. Nehmen Sie die Design-Abdeckung vom Ventilator ab. Entfernen Sie anschließend den Ventilatordeckel (Abb. 5).

Schritt 4. Markieren und bohren Sie die Befestigungslöcher und montieren Sie den Ventilator (Abb. 6-8).

Schritt 5. Schließen Sie den Ventilator in Übereinstimmung mit dem Anschlussschema an die Stromversorgung an (Abb. 12-16).

Schritt 6. Bringen Sie den Deckel wieder auf der Klemmleiste (Abb. 9) und die Design-Abdeckung (Abb. 10) wieder auf dem Ventilatorgehäuse an.

Schritt 7. Stellen Sie die Stromversorgung zum Ventilator wieder her (Abb. 11).

Bezeichnungen der Klemmen auf den Anschlussschemas:

L: Phase

N: Null

S: externer Schalter

QF: Leitungsschutzschalter

EINSTELLUNG DES VENTILATORS

☼ **H**: Drehen Sie zur Einstellung des Feuchte-Sollwerts den Drehknopf des Potentiometers **H** im Uhrzeigersinn, um die Einschaltfeuchte zu erhöhen und entgegen dem Uhrzeigersinn, um diese entsprechend zu reduzieren (von 60% bis 90%).

☼ **T_i**: Einschalten und Einstellung des Intervalltimers erfolgt mit dem Potentiometer **T_i**. Zum Ausschalten des Intervalltimers stellen Sie das Potentiometer **T_i** in die ganz linke Position. Durch Drehen des Potentiometers um 1/3 im Uhrzeigersinn wird die Zeitdauer des Intervallbetriebs auf 6 Stunden eingestellt, durch Drehen um 2/3 auf 12 Stunden und durch Drehen in die ganz rechte Position auf 24 Stunden.

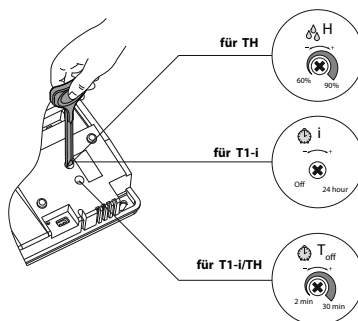
☼ **T_{off}**: Drehen Sie zur Einstellung der Nachlaufzeit den Drehknopf des Potentiometers **T_{off}** im Uhrzeigersinn, um die Nachlaufdauer zu erhöhen und entgegen dem Uhrzeigersinn, um diese entsprechend zu reduzieren (von 2 bis 30 Minuten).

Achtung! Wenn sich innerhalb von 60 Sekunden nach Betätigen des Schalters oder Auslösen des Feuchtesensors der Schalter wieder aus schaltet oder die Raumfeuchte unter den Sollwert sinkt, läuft der Ventilator weiter auf der niedrigen Lüftungsstufe.



VERWENDEN SIE KEINE METALLSCHRAUBENZIEHER, MESSER ODER ANDERE SCHARFE GEGENSTÄNDE, UM DIE STEUERPLATINE NICHT ZU BESCHÄDIGEN.

Ein Kunststoffschraubenzieher zur Einstellung der Ventilatorparameter ist im Lieferumfang enthalten. Verwenden Sie diesen zur Einstellung der Einschaltdauer, Nachlaufzeit oder Einschaltfeuchte.



WARTUNG

Wartungsarbeiten am Ventilator sind spätestens nach 6 Monaten durchzuführen.

Wartungsschritte:

- Trennen Sie den Ventilator von der Stromversorgung und stellen Sie sicher, dass der Strom abgeschaltet ist (Abb. 17).
- Entfernen Sie die Frontabdeckung und reinigen Sie den Ventilator mit einem weichen Tuch oder einem Pinsel (Abb. 18).
- Spülen Sie die Abdeckung unter fließendem Wasser (Abb. 19).
- Wischen Sie die Oberflächen des Ventilators trocken.
- Setzen Sie die Abdeckung wieder auf den Ventilator.
- Schließen Sie die Stromversorgung an (Abb. 20).

WARNUNG! Die elektrischen Komponenten sind vor Spritzwasser zu schützen!

LAGERUNGS- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

- Das Gerät in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei einer Temperatur von +5 °C bis + 40 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis maximal 70 % lagern.
- Dämpfe und Fremdstoffe in der Luft, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind nicht zulässig.
- Bei Umschlagsarbeiten Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden verwenden.
- Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.
- Die Beförderung mit Fahrzeugen jeglicher Art muss unter stetigem Schutz vor schädlichen mechanischen und witterungsbedingten Einflüssen erfolgen. Das Gerät nur in der Betriebslage transportieren.
- Be- und Entladearbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.
- Vor der ersten Verwendung nach dem Transport bei niedrigen Temperaturen muss das Gerät mindestens 3-4 Stunden bei Raumtemperatur aufbewahrt werden.

HERSTELLERGARANTIE

Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.

Dieses Zertifikat ist nach Prüfung des Produktes auf das Obengenannte ausgestellt.

Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 60 Monaten ab Verkaufsdatum über den Einzelhandel fest, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb durch den Verbraucher.

Bei Funktionsstörungen des Geräts durch werkseitig verursachte Fehler, die innerhalb der Garantiefrist auftreten, hat der Verbraucher Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel am Gerät mittels Garantiereparatur durch den Hersteller.

Die Garantiereparatur umfasst insbesondere Arbeiten zur Behebung von Mängeln beim Betrieb des Geräts, um eine bestimmungsgemäße Nutzung des Geräts innerhalb der Garantiefrist sicherzustellen.

Die Mängelbehebung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur der defekten Teile oder Einheiten des Geräts.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:

- regelmäßige technische Wartung
- Montage/Demontage des Geräts
- Einrichten des Geräts

Für die Garantiereparatur muss der Verbraucher das Gerät, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk des Kaufdatums sowie einen Zahlungsbeleg als Bestätigung des Kaufs vorlegen.

Das vorgelegte Modell des Geräts muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist.

Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den Verkäufer des Geräts.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:

- Der Verbraucher legt den Ventilator nicht vollständig vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben, einschließlich der vom Verbraucher demontierten Bestandteile des Geräts.
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke des Geräts mit den Angaben auf der Verpackung und in der Betriebsanleitung.
- Nicht fristgerechte technische Wartung des Geräts durch den Verbraucher.
- Bei vom Verbraucher zugefügten äußerlichen Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Einheiten (außer äußeren Änderungen am Gerät, welche für die Montage notwendig sind).

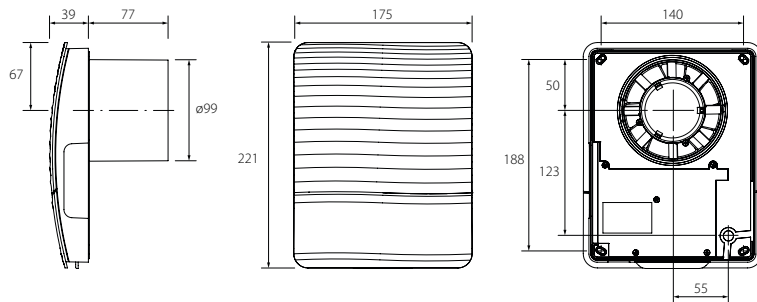
- Änderungen an der Konstruktion des Gerätes oder technische Änderungen am Gerät.
- Austausch und Verwendung von Einheiten oder Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind.
- Unzweckmäßige Benutzung des Geräts.
- Verletzung der Montagevorschriften des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften für die Steuerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Anschluss des Geräts an ein Stromnetz mit einer anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Ausfall des Geräts infolge von Spannungssprüngen im Stromnetz.
- Durchführung einer selbständigen Reparatur des Geräts durch nichtautorisierte Personen.
- Reparaturen des Geräts durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Ablauf der Garantiefrist des Geräts.
- Verletzung geltender Vorschriften für die Beförderung des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften über die Lagerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf das Gerät.
- Ausfall des Geräts infolge höherer Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockaden).
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind.
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit ausgewiesenem Kaufdatum.
- Fehlen des Kaufbelegs mit ausgewiesenem Kaufdatum, welcher den Kauf bestätigt.



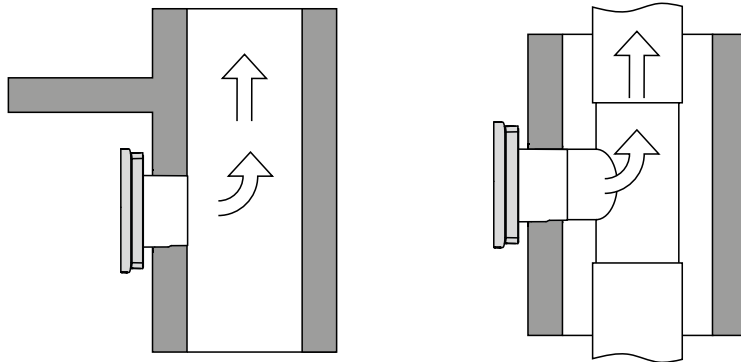
ERFÜLLEN SIE DIE VORLIEGENDEN BETRIEBSANFORDERUNGEN, UM EINE ORDNUNGSGEMÄßE FUNKTION UND EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS SICHERZUSTELLEN.



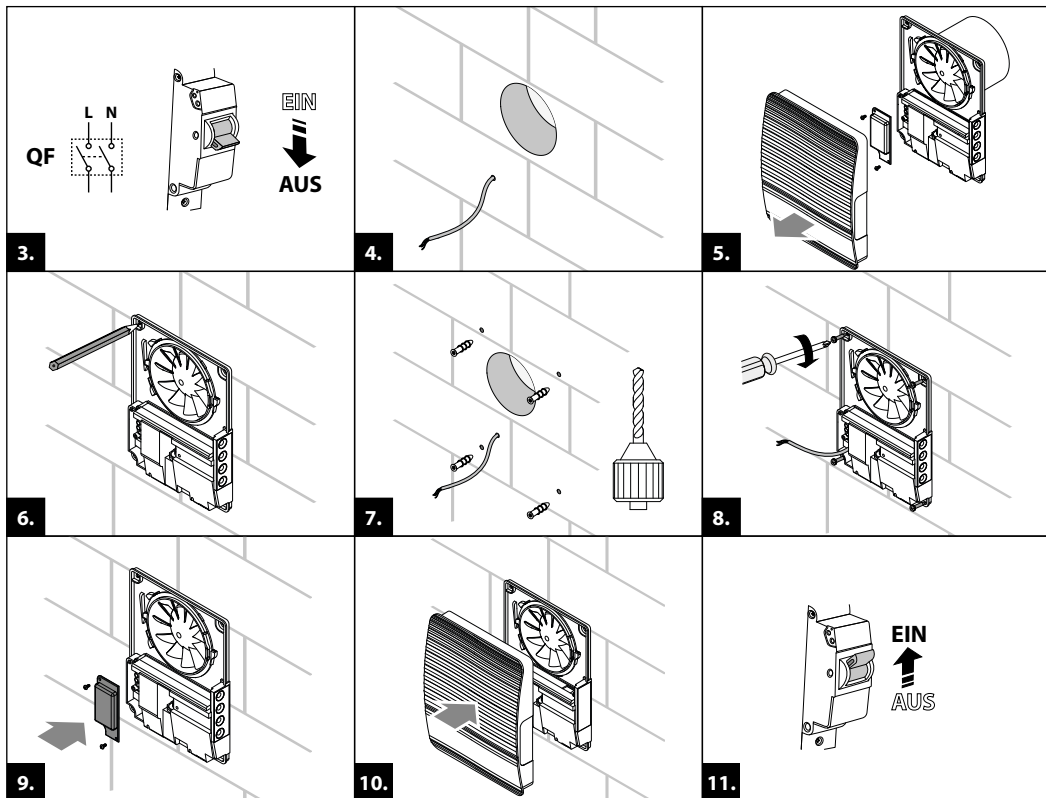
DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DAS GERÄT, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS KAUFDATUM NOTIERT IST, VORLIEGEN.



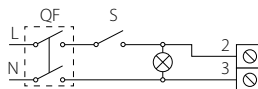
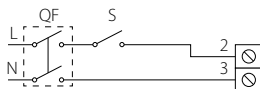
1.



2.

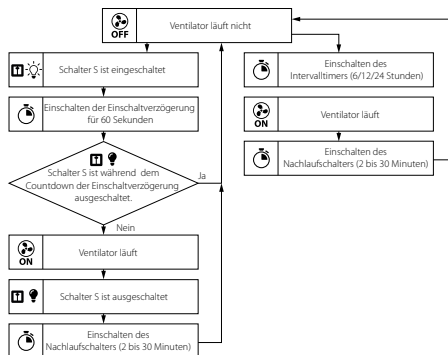
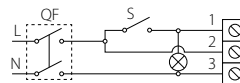
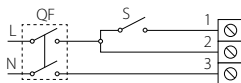


100 AC AS



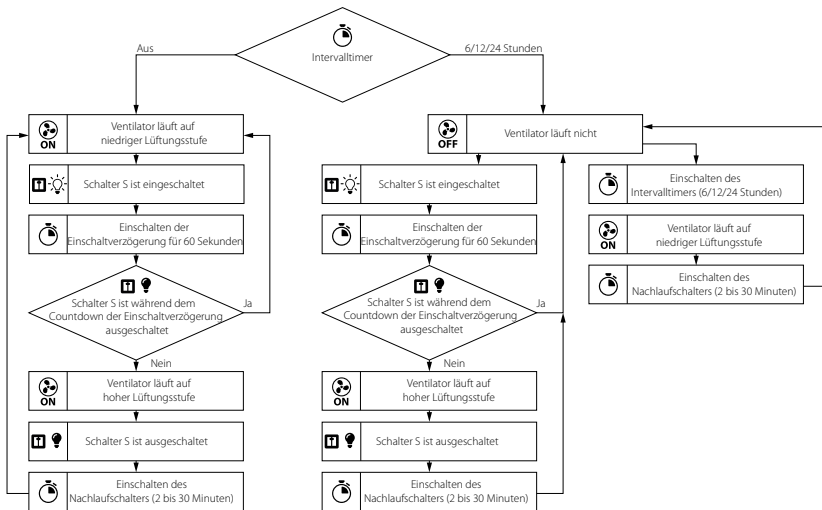
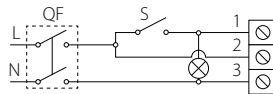
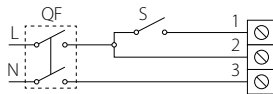
12.

100 AC ST1-i

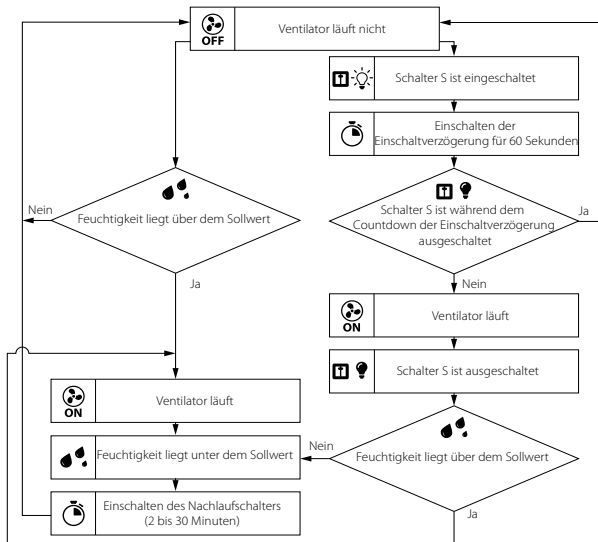
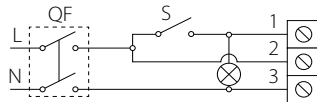
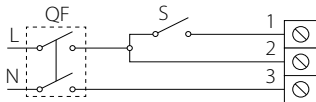


13.

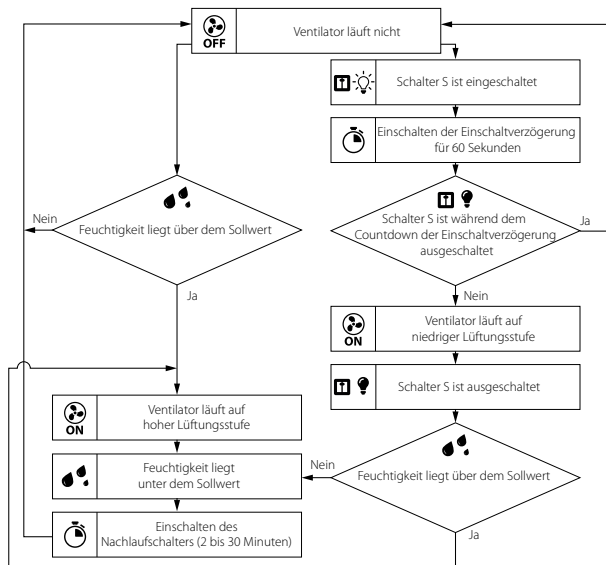
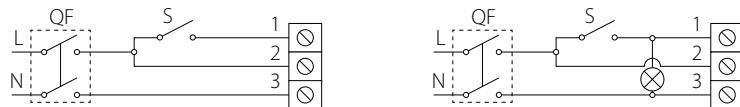
100 AC AS Duo T



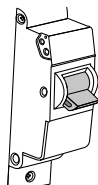
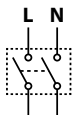
100 AC ASTH



100 AC AS Duo TH

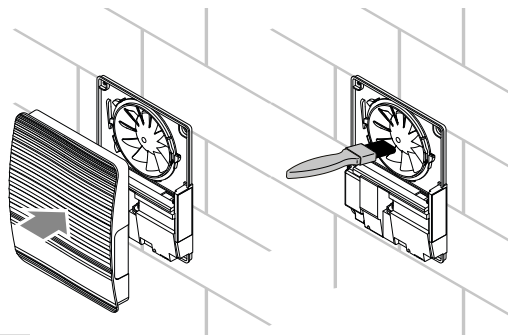


QF

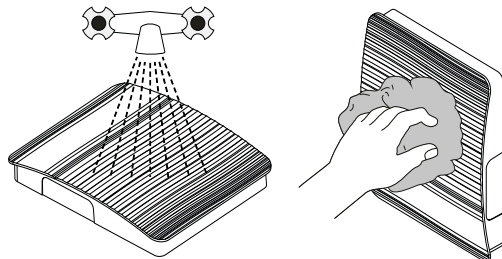


EIN
↓
AUS

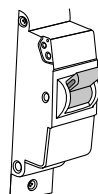
17.



18.



19.



EIN
↑
AUS

20.

Prüfzeichen

Verkauft von
(Name und Stempel des Händlers)

Herstellungsdatum

Verkaufsdatum

Abnahmeprotokoll

100 AC AS Duo



T1-i



TH



Der Ventilator ist als betriebsfähig anerkannt